

Vorsitzender: Dr. Carsten T. Rees
Geschäftsstelle: Silberburgstr. 158
70178 Stuttgart
Tel: 0711 741094 Fax: 0711 741096
E-Mail: info@leb-bw.de
www.leb-bw.de

**Stellungnahme des Landeselternbeirates zur
Verordnung des Kultusministeriums zur Änderung der Laufbahnverordnung
Neue Lehrämter Werkreal- Haupt- und Realschule / Grundschule
Umstellung auf Bachelor- und Masterstruktur
Erweiterung Teilnehmervoraussetzungen Gruppe 4 HoLa**

Der Landeselternbeirat (LEB) hat sich auf seiner Sitzung am 11.12.2019 mit der Verordnung des Kultusministeriums zur Änderung der Laufbahnverordnung - Neue Lehrämter Werkreal- Haupt- und Realschule / Grundschule, Umstellung auf Bachelor- und Masterstruktur; Erweiterung Teilnehmervoraussetzungen Gruppe 4 HoLa befasst.

Der Landeselternbeirat stimmt der Verordnung zu.

Im Einzelnen:

Der LEB möchte zwei Anmerkungen vorausschicken:

1. Über die Frage des Sinns und des Erfolgs der Umstellung der Lehramtsstudiengänge auf das Bachelor/Mastersystem kann man mit guten Gründen sehr geteilter Meinung sein. Dies auszuführen ist aber nicht Zielsetzung dieser Stellungnahme. Vielmehr beschäftigt sich die Stellungnahme mit Fragen der Umsetzung innerhalb der gegebenen politischen Setzungen.

2. Wenn politische Setzungen aber über viele Jahre und Jahrzehnte in den Augen der Eltern völlig in die falsche Richtung laufen, können wir nicht umhin, uns hier klar zu positionieren. Daher eine Bemerkung zum Grundschullehramt: Dass das Grundschullehramt den Lehrämtern der anderen Schularten nicht gleichgestellt ist in Studium und Besoldung ist in den Augen des LEB eine Schande für unser Bundesland und kann nur mit den harten Sparwillen der Landesregierung erklärt werden, die nicht nur hier an der Zukunft unserer Kinder spart.

Nehmen wir nun also für diese Stellungnahme die politische Setzung der aktuellen Lehrerausbildung als gegeben. Dann bewertet der Landeselternbeirat die Verordnung aus mehreren Gründen positiv.

Die Laufbahnwege und Laufbahnbezeichnungen werden nun einheitlich durchformuliert.

Die Aufstiegsmöglichkeiten für Fachlehrkräfte werden die Attraktivität dieses Lehramtes steigern. Das ist zum einen für die Fachlehrkräfte ein gutes Signal, zum anderen erwarten wir uns positive Effekte für die Lehrerversorgung an den beruflichen Schulen.

Der LEB begrüßt, dass nun auch die Weiterqualifizierung der Hauptschullehrer Gruppe 4 vereinheitlicht geregelt wird. Für Hauptschullehrer Gruppe 4, auch die an Gemeinschaftsschulen tätigen Lehrkräfte, gelten nun die gleichen Qualifizierungsmaßnahmen. Hier wird hochengagierten Lehrkräften eine erweiterte Zukunftsperspektive gegeben. Und auch hier erwartet sich der LEB eine Entspannung des Lehrermangels.

Abschließend möchte der LEB noch auf die Situation im Lehramt SBBZ in Baden-Württemberg eingehen: Die baden-württembergische Ausbildung in diesem Lehramt ist von so hoher Qualität, dass sich auch andere Bundesländer um Absolventen aus unserem Bundesland bemühen. Dies gilt es bei der Planung der Anzahl der benötigten Studienplätze zu berücksichtigen. Und erneut nimmt der LEB war, dass auch hier durch eine völlig unzureichende Planung an der Zukunft unserer Kinder gespart wird.

Für den 18. Landeselternbeirat



Dr. Carsten T. Rees
Vorsitzender

Freiburg, den 18.12.2019